

Forschung — Entwicklung — Spitzenleistungen

Von
Hans Barthel,
Sekretär der
Bezirksleitung
Dresden

8 S

Die 9. und 10. Tagung des Zentralkomitees unserer Partei unterstreichen eindeutig, daß unsere Wissenschaftspolitik auf die Stärkung der DDR und der sozialistischen Staatengemeinschaft gerichtet ist. Sie dient dazu, das gesellschaftliche System des Sozialismus in der DDR zu gestalten. Auf diesem Wege gilt es, höchste volkswirtschaftliche Effektivität zu erreichen, da es uns um die ökonomischen Ergebnisse der wissenschaftlich-technischen Revolution geht, um ihren Nutzen für die sozialistische Gesellschaft der DDR.

Diese Aufgabe erfordert den kompromißlosen Kampf unserer Partei um den wissenschaftlich-technischen Höchststand, um Spitzenleistungen in Wissenschaft, Technik und Ökonomie, um eine hohe Arbeitsproduktivität. Das ist in erster Linie ein ideologischer Kampf gegen überholte Formen und Methoden wissenschaftlicher Arbeit, für eine moderne, hocheffektive Wissenschaftsorganisation, für die sozialistische Gemeinschaftsarbeit, für das Studium und die Anwendung sowjetischer Erfahrungen.

Gemeinsame Schrittmacherkonferenzen

Entsprechend diesen höheren Anforderungen an unsere Partei konzentrieren sich die Bezirksleitung Dresden und ihre Kreisleitungen in ihrer Führungstätigkeit auf eine höhere Qualität der politisch-ideologischen Arbeit der Parteiorganisationen in den forschungs-, entwicklungs- und produktionsvorbereitenden Bereichen und Abteilungen der Kombinate und Betriebe. Die ersten Ergebnisse zeigen, daß bei einer richtigen Führung durch die Partei diese Kollektive zu einer solchen wissenschaftlichen

Arbeit befähigt werden, die sich in der Erreichung von Weltspitzenleistungen dokumentiert.

Die wichtigste Erfahrung der Bezirksleitung Dresden besteht darin, daß die höhere Qualität der Führungsarbeit unserer Parteiorganisationen nur im Ergebnis eines tiefen Eindringens in den theoretisch-wissenschaftlichen Gehalt der Beschlüsse der 9. und 10. Tagung des ZK, durch umfassende Problemlösungen unter Einbeziehung der Arbeiter und Ingenieure erreicht werden kann. So organisieren zum Beispiel die Genossen der Grundorganisation des VEB Druckmaschinenwerk Planeta Radebeul gemeinsame Schrittmacherkonferenzen der produktionsvorbereitenden Abteilungen mit den Kollektiven in den produzierenden Abteilungen. Die erste durchgeführte Konferenz trug dazu bei, die sozialistische Gemeinschaftsarbeit zwischen den Arbeitern und Angehörigen der Intelligenz weiterzuentwickeln, das Informationsbedürfnis der an den Pionier- und Spitzenerzeugnissen beteiligten Kollegen zu sichern und sie einheitlich für die Durchsetzung der dabei zu lösenden Hauptaufgaben zu formieren. Ausgehend von der Prognose des Industriezweiges und dem schonungslosen Weltstandsvergleich wurden die Kriterien für den Welt höchststand bei den Haupterzeugnissen ermittelt und eigene Schlußfolgerungen herausgearbeitet. In der Diskussion zeigte es sich, daß einige Leiter aus dem Bereich dieser Parteiorganisation in erster Linie zu technisch-leistungsmäßigen Parametern der Erzeugnisse sprachen, während sie die erforderlichen Konsequenzen für die Durchsetzung hochproduktiver Technologien und Verfahren ungenügend beachteten. Erst im Prozeß der Parteiwahlen